

Lindab auf grünem Kurs mit Gas im Tank Erdgasbetriebener Lkw pendelt zwischen Dänemark und Deutschland

Jels, 07.03.2022. Mit dem strategischen Ziel, seine Klimabilanz zu verbessern, findet Lindab stets neue Wege, die CO₂-Emissionen aus Produktion und Transport zu reduzieren. Im Rahmen dieser Bemühungen führt der skandinavische Hersteller für Baukomponenten aus Stahl nun auf ausgewählten Strecken den Transport mittels Gas-Lkw ein.

„Bei Lindab verfolgen wir eine Gesamtstrategie zur Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks und suchen daher ständig nach neuen Möglichkeiten, die CO₂-Emissionen bei der Herstellung und dem Transport unserer Produkte zu minimieren“, sagt Rikke Nørrevang, Sustainability Manager bei Lindab Dänemark. Im Zuge dieser Strategie führt Lindab jetzt den Transport per erdgasbetriebenem Lkw ein.

„Wir arbeiten bereits intensiv an der wöchentlichen Planung und Optimierung unserer Routen, damit wir so wenig Kilometer wie möglich fahren. Wir sehen, dass ein Gas-Lkw eine effektive Lösung für den Transport von Produkten von Jels nach Norddeutschland ist. Die Umstellung wird zu einer erheblichen Reduktion der transportbedingten Treibhausgasemissionen beitragen“, ergänzt René Jensen, Verkaufsleiter bei Lindab Dänemark.

Ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltigem Unternehmen

Nach Angaben von Lindab ist die Wahl eines Erdgas-Lkw für die Strecke zwischen Jels und Norddeutschland auf eine Kombination aus Bedarf und Infrastruktur zurückzuführen: „Der Transport nach Deutschland besteht aus langen Strecken mit einer schweren Last, die mit einem Kran angehoben werden muss, und das können elektrische Lkw noch nicht bewältigen.

Gleichzeitig gibt es in Dänemark nur begrenzte Möglichkeiten, Gas zu tanken, sodass es für uns keinen Sinn macht, Gaslastwagen für den Transport innerhalb Dänemarks einzusetzen“, so René Jensen und fährt fort: „Wir werden die Flotte im Laufe der Zeit anpassen. Der neue Erdgas-Lkw ist weder unser erster noch unser letzter Schritt hin zu einem nachhaltigeren Unternehmen. Anstatt auf die perfekte Lösung für alle Strecken zu warten, haben wir uns für die Lösung entschieden, die am besten unseren heutigen Bedürfnissen entspricht.“

Herausgeber:
Lindab A/S
Langkær 20
6100 Haderslev
Denmark
Telefon: +45 73 23 23 10
www.lindab.com
E-Mail: info@lindab.com

Ansprechpartner:
Nikolai Fink
Marketingchef
nikolai.fink@lindab.com

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
44263 Dortmund
Telefon: +49 231 9999 54 70
Telefax: +49 231 532 62 53
www.presigno.de
E-Mail: pr@presigno.de

Abdruck frei – Beleg erbeten

Perspektive: Umstieg auf Biogas

Der Transport per Gaswagen erfolgt in Zusammenarbeit mit dem dänischen Logistikunternehmen Frode Laursen. Zunächst wird der Gas-Lkw mit Erdgas betrieben, was eine Ersparnis von 16.128 kg CO₂ pro Jahr bringt.

Perspektivisch ist jedoch vorgesehen, auf Biogas umzusteigen, wenn Biogastankstellen in Deutschland flächendeckend verfügbar sind. Mit Biogas im Tank werden die Kohlenstoffdioxid-Emissionen des Lkw um nahezu 100 Prozent reduziert.

(ca. 2.650 Zeichen)

Lindab ist ein internationaler Konzern mit Hauptsitz in Schweden, der Produkte und Systemlösungen für vereinfachtes Bauen und für verbessertes Innenraumklima entwickelt, herstellt, vermarktet und vertreibt. 1959 gegründet, ist das Unternehmen heute in seiner skandinavischen Heimat Marktführer im Segment Dachrinnen. Lindab ist aktiv in 32 Ländern und hat weltweit mehr als 5.000 Mitarbeiter. Die Kunden vertrauen auf über 60 Jahre Produktionserfahrung.

Herausgeber:
Lindab A/S
Langkær 20
6100 Haderslev
Denmark
Telefon: +45 73 23 23 10
www.lindab.com
E-Mail: info@lindab.com

Ansprechpartner:
Nikolai Fink
Marketingchef
nikolai.fink@lindab.com

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
44263 Dortmund
Telefon: +49 231 9999 54 70
Telefax: +49 231 532 62 53
www.presigno.de
E-Mail: pr@presigno.de

Abdruck frei – Beleg erbeten